

RETTET DEN MAUERGRÜNZUG!

Entlang der ehemaligen Mauer zwischen Pankow, Reinickendorf, Prenzlauer Berg und Wedding führt ein Grünzug vom Nordbahnhof bis in den Naturpark Barnim. Die mit der Berliner Mauer entstandenen Grünflächen und aufgegebenen Bahngelände werden schon heute von der Bevölkerung genutzt. Sie müssen endgültig als öffentliche Grünfläche zur Verfügung stehen und dauerhaft gesichert werden. Im nördlichen Bereich (Schönholz und Rosenthal) sind bereits mitten im Grünzug Supermärkte, Discounter u.ä. gebaut worden. Soll das so weitergehen?

Es gibt zwar ein Bebauungsplanverfahren, das aber nicht vorangeht.

Das Berliner Netzwerk für Grünzüge setzt sich für die Einrichtung und Vervollständigung derartiger Grünzüge und „Gründurchgänge“ auf jetzt noch vorhandenen Freiflächen ein. Dazu gehören z.B. (ehemalige) Bahnflächen und grüne Wege entlang der S-Bahn-Trassen. Kleine und große Grünflächen Berlins werden so untereinander verbunden. Sie finden dort Wege abseits der Straßen zur Erholung oder als grüne Route zwischen Ihrer Wohnung und dem Arbeitsplatz.

Das Berliner Netzwerk für Grünzüge steht allen Bürgern, Bürgerinitiativen, Verbänden, Organisationen, Unternehmen und Stiftungen offen. Es will in Zusammenarbeit mit der Berliner Verwaltung und Politik Lösungswege zur Überbrückung von bestehenden Hindernissen finden, Ideen entwickeln und Vorschläge machen. Es sucht und vernetzt Anrainer, Unternehmen, Unterstützer, Sponsoren und Bürgerengagement.

Für den Mauergrünzug fordern wir die Bezirke Mitte, Reinickendorf und Pankow und den Senat auf, diese Flächen zu sichern. Weitere Neubauten im Grünzug müssen gestoppt werden! Es gilt den schon seit 20 Jahren geplanten Mauergrünzug endlich zu realisieren. Berlin darf sich durch kurzfristige Kostenüberlegungen nicht langfristige Perspektiven nehmen!

Konkret fordern wir:

- Verbindung des Parks am Nordbahnhof und des Volksparks Humboldthain über die Liesenbrücke;
- Verbindung des Volksparks Humboldthain und des Mauerparks über den Durchgang entlang der S-Bahn-Gleise (hinter „Kaufland“);
- Erhalt aller Freiflächen auf dem Gelände des ehemaligen Nordbahnhofs als öffentliche Grünfläche zur Erweiterung des Mauerparks;
- Vervollständigung des Mauergrünstreifens entlang der Norwegerstraße;
- Vervollständigung des Mauergrünzugs zwischen Esplanade und der Wollankstraße über das Nasse Dreieck und entlang der S-Bahn-Trasse (hinter der Brehmestraße);
- Schaffung eines Durchgangs vom Nassen Dreieck bis zur Unterführung an der Mühlenstraße;
- Vervollständigung des Grünzugs zwischen S-Wollankstraße und S-Wilhelmsruh; zwei Discounter und ein Autozubehörmarkt sind genug!!
- Öffnung des Güterbahnhofs Schönholz zur Nutzung als Naturpark.

BERLINER NETZWERK FÜR GRÜNZÜGE – RETTET DEN MAUERGRÜNZUG!

Wir wollen ein Netzwerk aufbauen aus Bürgern, Stadtteilgruppen, Verbänden, Initiativen, und allen weiteren Interessierten, um dies gemeinsam einzufordern, das „Berliner Netzwerk für Grünzüge“! Wenn Sie dieses Ziel für Berlin unterstützen wollen, schließen Sie sich uns an!

Dem Netzwerk können Sie sich per Unterschrift auf unseren ausliegenden Listen, per email an bln_berlin@t-online.de oder per Post an Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz e.V. (BLN) – Berliner Netzwerk für Grünzüge -, Potsdamer Str. 68, 10785 Berlin (bitte möglichst unter Angabe einer email-Adresse) anschließen. Hierfür können Sie auch den Vordruck auf diesem Informationsblatt verwenden.

An:
Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz e.V.
- Berliner Netzwerk für Grünzüge -
Potsdamer Str. 68
10785 Berlin

Ich interessiere mich für das Berliner Netzwerk für Grünzüge und würde gern mitmachen.
Bitte informieren Sie mich über dessen weitere Aktivitäten.

Mich interessiert speziell
die Rettung des Mauergrünzugs: _____

Vor- und Nachname: _____

e-mail-Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl, Stadt: _____

Datum, Unterschrift: _____

Verantwortlich:
Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz e.V.
- Berliner Netzwerk für Grünzüge -
Potsdamer Str. 68, 10785 Berlin,
Tel. 2655 0864, E-Mail: bln_berlin@t-online.de